



Bad Bramstedt, 08.05.2019

Protokoll

über die 2/2019 Sitzung des Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend- und Gleichstellungsangelegenheiten

am Mittwoch, 24. April 2019, im Schlosssaal , Bleeck 16, 24576 Bad Bramstedt

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:50 Uhr

Ausschussvorsitzende*r:

Herr Dr. Manfred Spies SPD

Stadtverordnete*r:

Frau Gudrun Baum	SPD	nicht anwesend
Herr Reimer Füscher	CDU	
Frau Annegret Mißfeldt	CDU	
Frau Sabine Prohn	B90/Die Grünen	
Frau Anja Schuppe	FDP	

Bürgerliches Mitglied:

Frau Jennifer Bornhöft	CDU	
Herr Jonas Hövermann	CDU	
Frau Anita Neumann	SPD	
Frau Kathrin Parlitz-Willhöft	FDP	
Frau Gesa Silberberg	B90/Die Grünen	nicht anwesend

stellv. Ausschussmitglied:

Frau Stephanie von Moers	SPD	als Vertreterin
Herr Hans-Werner Park		

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

Herr Arnold Helmcke		
Herr Peter Strübing		teilweise
Frau Karin Steffen		

Bürgermeister*in:

Frau Verena Jeske

Gleichstellungsbeauftragte:

Frau Gabriele Städing

nicht anwesend

Beauftragte*r für Menschen mit Behinderung:

Frau Andrea Seydel

nicht anwesend

Seniorenbeirat:

Frau Karen Helmcke

Jugendbeirat:

Herr Jorma Krüger

nicht anwesend

Gäste:

Frau Blum

Vorsitzende des
Senioren Club

Herr Buß

Hitzhusen
stellv. Vorsitzender
des Seniorenclub
Hitzhusen

Frau Daue

Leiterin des
Jugendzentrums

Herr Pastor Hausberg
Herr Willi Poggensee

Presse:

Frau Persiehl

Von der Verwaltung:

Herr Frank Pomplitz
Frau Stefanie Schärmann

Protokoll:

Herr Jörg Kamensky

Tagesordnung

öffentlicher Teil

Nr.	TOP	
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
1.1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung	
1.2	Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge	
1.3	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil	
1.4	Einwohnerfragestunde	
1.5	Vorstellung des Albertinen-Hospiz, Norderstedt	
2	Gestaltung der Außenflächen des Jugendzentrums	
3	Antrag des Senioren Club Hitzhusen auf Bezuschussung	43/2019
4	Flüchtlingsangelegenheiten hier: Bericht der Verwaltung	
5	Antrag der SPD-Fraktion auf Stützung der Kindertagespflege	
6	Bericht der Verwaltung	
7	Anfragen	
8	Verschiedenes	

nichtöffentlicher Teil

Nr.	TOP	
9	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - nicht öffentlicher Teil	
10	Planungsrechtliche Rahmenbedingungen der diskutierten Neubaustandorte Kindertagesstätte	49/2019
11	Flüchtlingsangelegenheiten hier: Bericht der Verwaltung	
12	Anfragen	
13	Verschiedenes	

Protokollierung

Öffentlicher Teil

1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
---	--	--

Herr Dr. Spies eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung	
-----	--	--

Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht.

1.2	Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge	
-----	---	--

Eine Änderung der Tagesordnung erfolgt nicht.

1.3	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil	
-----	---	--

Einwendungen gegen das Protokoll werden nicht erhoben.

1.4	Einwohnerfragestunde	
-----	-----------------------------	--

Frau Daue bemängelt, dass die Schlosswiese mit Fahrzeugen befahren wird. Die Absperreinrichtung wird vom Bauhof nicht genutzt, so dass die Schlosswiese befahren werden kann. Sie bittet um Abhilfe.

Frau Bürgermeister Jeske sagte Klärung des Sachverhaltes zu.

Herr Fülcher weist darauf hin, dass die Bootsvermieter die Schlosswiese befahren müssen, damit die Boote zum Anleger gelangen. Ein Be- und Entladen an der Straße ist nicht möglich. Es sollte über eine entsprechende Beschilderung nachgedacht werden.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

1.5	Vorstellung des Albertinen-Hospiz, Norderstedt	
-----	---	--

Herr Pastor Hausberg stellt das Albertinen-Hospiz anhand der dem Protokoll als Anlage beigefügten Präsentation vor.

Frau Prohn fragt nach, wie man einen Platz im Hospiz erhalten kann.

Herr Hausberg erläutert, dass der behandelnde Arzt einen Antrag auf Aufnahme im Hospiz stellen muss.

Herr Dr. Spies fragt nach, wie sich die Finanzierung zusammensetzt, insbesondere ob es sich um Spendengelder handelt.

Herr Hausberg erklärt, dass es sich bei 90 % der Einnahmen um Spendengelder handelt. Es werden aber auch Fördermittel von Kommunen bereitgestellt. Sollte jede Kommune in der Umgebung 4,00 € pro Einwohner spenden, wäre die Finanzierung gesichert.

Herr Dr. Spies erklärt, dass Förderungen und Zuschüsse in der Novembersitzung des Sozialausschusses beraten werden. Das Thema soll zu den Haushaltsberatungen auf die Tagesordnung gesetzt werden.

2	<i>Gestaltung der Außenflächen des Jugendzentrums</i>	
---	--	--

Frau Jeske erläutert anhand von Zeichnungen den geplanten Anbau am Jugendzentrum. Es ist auch vorgesehen an der Nordseite des Gebäudes einen zweiten Rettungsweg zu schaffen. Über ein Förderprogramm der AktivREgion Holsteiner Auenland könnte eine Förderung bis zu 100.000,00 € möglich sein.

Die Baukosten betragen einschließlich Planungskosten 300.000 € bis 350.000 €.

Der Anbau soll als Café genutzt werden. Die Nutzung dieser Räumlichkeiten soll aber auch anderen Personengruppen ermöglicht werden, damit eine Verbindung zwischen den Jugendlichen und den älteren Generationen geschaffen wird. Die Jugendlichen der Stadt Bad Bramstedt wünschen sich so einen Treffpunkt. Es sind noch Fragen zum Denkmalschutz und zu den Abstandsflächen nach der Landesbauordnung zu klären.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Auf Basis der Vorplanung soll weiter geplant und die offenen Fragen geklärt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

3	Antrag des Senioren Club Hitzhusen auf Bezuschussung	43/2019
---	---	----------------

Nach Einführung in den Tagesordnungspunkt durch Herrn Dr. Spies erläutern Frau Blum und Herr Buß, Vorsitzende und stellv. Vorsitzender des Senioren Club Hitzhusen, den Zuschussantrag.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Der Zuschussantrag des Senioren Club Hitzhusen auf Bezuschussung wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	0
Nein	10
Enthaltung	0
Bemerkung	

4	Flüchtlingsangelegenheiten hier: Bericht der Verwaltung	
---	--	--

Frau Blum und Herr Buß verlassen um 20.09 Uhr den Sitzungsraum.

Herr Kamensky gibt folgenden Bericht ab:

- Aktuell beziehen 61 Asylbewerber in Bad Bramstedt Leistungen von der Stadt Bad Bramstedt

- Es sind aktuell 63 Wohnungen angemietet, ab Ende April 2019 dann noch 12 weitere im „Kieler Modell“ Tegelberg 34 (Stadteigentum).
- Derzeit wohnen noch 121 anerkannte Flüchtlinge in den angemieteten Wohnungen der Stadt Bad Bramstedt, weil sie keine anderen Wohnungen erhalten.
- 27 Wohnungen wurden bereits gekündigt, weitere folgen stetig.
- Das „Kieler Modell“ in der Gorch-Fock-Str. 15 a ist zu 80 % belegt (43 Personen), die anderen 20 % sind für Notfälle wie Familiennachzüge gedacht.
- In diesem Jahr wurden bisher 2 Asylbewerber aufgenommen. Eine genaue Aufnahme-Quote für dieses Jahr wurde durch den Kreis noch nicht bekanntgegeben.
- Familiennachzüge wurden derzeit noch nicht angekündigt.

5	Antrag der SPD-Fraktion auf Stützung der Kindertagespflege	
---	---	--

Frau Steffen erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Im Sinne der Abdeckung der bestehenden Bedarfe für Kindertagesplätze soll auch die Kindertagespflege als gleichwertiges Angebot weiter gestärkt werden. In diesem Zuge soll eine adäquate Unterstützung der Kindertagespflege durchgeführt werden, um das Angebot der Kindertagespflegeplätze zu erweitern. Auf Basis des Vorschlages der SPD-Fraktion wird die Verwaltung beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Kindertagespflege ein Konzept zu erarbeiten, wie eine derartige Unterstützung konkret gestaltet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

Herr Kamensky berichtet:

Frauenräume e. V.

Der Verwendungsnachweis und Sachbericht des Frauentreffpunktes Kaltenkirchen liegt vor.

Sachgebietsleitung Sozialamt

Zum 01.06.2019 wird der neue Sachgebietsleiter des Sozialamtes, Herr Jan Pedd, seine Tätigkeit aufnehmen.

Erweiterung der Kita Wühlmäuse

Der Antrag auf Investitionsförderung der Kita Wühlmäuse für eine zusätzliche Krippengruppe ist positiv entschieden worden. Es ist eine Förderung von bis zu rund 127.000,00 € in Aussicht gestellt worden.

Die Umbaumaßnahmen werden voraussichtlich nicht vor dem 01.10.2019 abgeschlossen sein. Der genaue Bauzeitenplan wird nächste Woche vorgelegt.

Förderantrag Umbau Kita Holsatenallee (Container)

Über den Förderantrag ist noch nicht entschieden worden. Der Fördertopf ist um 1,5 Mio. Euro überzeichnet. Es muss damit gerechnet werden, dass nicht in jedem Fall eine Bewilligung erfolgt bzw. geringere Förderhöhen erreicht werden.

Krippengruppen Holsatenallee

Eine Krippengruppe ist voll belegt. Die anderen beiden Krippengruppen sollen zum 01.08.2019 belegt sein und starten. Diese beiden Gruppen sind derzeit noch nicht voll belegt. Das Mobiliar ist noch nicht geliefert worden und soll in der 19. KW geliefert werden. Die Kita-Mitarbeiter/Innen haben improvisiert. Die Eltern sind lt. Aussage der Kita-Leitung zufrieden.

Eckpunkte der Kita-Reform 2020

Das Eckpunkte-Papier zur Kita-Reform 2020 liegt vor.

Unterbringung Vion-Mitarbeiter

Frau Steffen fragt nach, wie die Vion-Mitarbeiter untergebracht sind.

Frau Bürgermeisterin Jeske erläutert, dass sie ein Gespräch mit der Firmenleitung geführt hat. Es soll ein Besichtigungstermin am 15.05.2019, 13.30 Uhr, stattfinden. Dort gibt es die Möglichkeit die Firma zu besichtigen. Außerdem geht sie davon aus, dass auch eine Besichtigung der Wohnungen möglich ist. Dieser Wunsch wurde von ihr an die Firmenleitung vorgetragen. Es besteht die Möglichkeit, dass bis zu 10 ehrenamtliche Vertreterinnen und Vertreter teilnehmen können. Die Anmeldungen sollen über Frau Wieland erfolgen.

Jugendfreizeitflächen

Frau Steffen fragt nach, wann das Thema Jugendfreizeitflächen weiter behandelt wird.

Herr Kamensky erläutert, dass das Jugendzentrum Ideen und Vorschläge sammelt. Diese können noch bis Ende dieses Monats eingereicht werden. Es ist vorgesehen, diesen Tagesordnungspunkt dann in der nächsten Sitzung zu beraten.

Frau Bürgermeisterin Jeske ergänzt, dass das Jugendzentrum in Zusammenarbeit mit dem Jugendbeirat verschiedenen Institutionen eingeladen hatte, die um Vorschläge gebeten wurden.

7	Anfragen	
---	-----------------	--

Personalsituation im JUZ

Herr Dr. Spies fragt nach der Personalsituation im JUZ.

Frau Jeske erläutert, dass zum 01.04.2019 Herr Jordan als neuer Mitarbeiter eingestellt worden ist. Die Mitarbeiterinnen freuen sich über die Unterstützung und haben eine positive Rückmeldung gegeben.

Landesweite Kita-Datenbank

Herr Dr. Spies fragt an, ob die Nutzung der landesweiten Kita-Datenbank durch die örtlichen Träger der Kindertagesstätten jetzt sichergestellt ist.

Herr Kamensky erklärt, dass er die Frage klären wird. (**Protokollnotiz:** Alle Träger haben ihre Daten eingepflegt. Allerdings ist die Datenpflege durch die Träger noch verbesserungswürdig. Die Verwaltung hat die Kita-Leitungen und Träger diesbezüglich noch einmal angeschrieben.

8	Verschiedenes	
---	----------------------	--

Kindertagesstätte Arche

Frau Steffen erklärt, dass sie von den Eltern der Kinder der Kindertagesstätte Arche die Information erhalten hat, dass die Fenster in der Kindertagesstätte immer

geöffnet seien, obwohl die Heizung läuft. Es wird aus ihrer Sicht Energie verschwendet.

Die Verwaltung sichert Klärung zu.

Anti-Drogen Zug

Frau Steffen hat der Presse entnommen, dass nach Bad Bramstedt ein Anti-Drogen Zug kommen soll. Sie fragt nach dem Hintergrund.

Frau Bürgermeisterin Jeske erklärt, dass in Prag der Anti-Drogen Zug derzeit besichtigt werden kann. Nachbarkommunen werden die Besichtigung durchführen. Danach wird eine Rückmeldung auch an Bad Bramstedt erfolgen, ob es sinnvoll wäre, den Anti-Drogen Zug einzusetzen. Es wäre allerdings mit erheblichen Kosten verbunden. Es gibt dazu noch keine Zusagen.

Pflasterung Parkplatz Stadtbücherei

Frau Helmcke teilt mit, dass auf dem Parkplatz der Stadtbücherei große Kuhlen sind, so dass insbesondere durch ältere Personen der Parkplatz schwer begangen werden kann.

Frau Bürgermeisterin Jeske sichert Klärung zu und teilt mit, dass die Problematik auch auf dem Parkplatz der Seniorenresidenz besteht. Auch dort ist Kopfsteinpflaster verlegt worden, das schwer begehbar ist. Es muss geprüft werden, inwieweit bei dem Kopfsteinpflaster Abhilfe geschaffen werden kann.

Aktive Sandkiste

Frau Steffen fragt an, ob das Projekt der Jugendringes „Aktive Sandkiste“ mit dem Bauhof abgesprochen worden ist.

Frau Jeske sieht auch die Möglichkeit, das Spielzeug in Kisten zu lagern.

(Protokollnotiz: Nach Rücksprache mit dem Jugendring wurde das Projekt mit dem Bauhof abgestimmt.)

Herr Dr. Spies schließt um 20.48 Uhr die Öffentlichkeit aus. Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 5 Minuten.

nichtöffentlicher Teil

Nur für den internen Gebrauch.

Herr Dr. Spies schließt um 21.50 Uhr die Sitzung und stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Gesehen:

Dr. Manfred Spies
Vorsitzende/r

Verena Jeske
Bürgermeisterin

Jörg Kamensky
Protokollführer